

SPORT SPIEL SPASS



MITTEILUNGSBLATT Nr. 39A

Oktober 91

Am 17. Juli 1991 verstarb im Alter von 82 Jahren

Karl Hamjediers

Ehrenmitglied unseres Vereins

Wir trauern um einen erfolgreichen Turner und Sportler, der über viele Jahre ehrenamtlich in unserer Turn- und Sportgemeinde, aber auch auf Kreisebene tätig war.



Schon als Kind im Alter von sieben Jahren trat Karl Hamjediers in unseren Verein ein. Er zählte zu den Mitgliedern, die regelmäßig an den Übungsstunden des Vereins teilnahmen. So entwickelte sich "Charly" – wie er stets von seinen Sportkameraden und Freunden genannt wurde – im Laufe der Zeit zu einem Turner mit überdurchschnittlichen Leistungen.

Nicht weniger als zehnmal ist Karl Hamjediers im Zeitraum von 1934 bis 1950 als Sieger im Zwölfkampf der Oberstufe des Geräteturnens in der Bestenliste des Kreises Ammerland und des Bezirks Oldenburg verzeichnet.

Aber auch in der Leichtathletik erzielte er beachtliche Leistungen. So lief er in den dreißiger Jahren die 100 m in 11,0 Sekunden, und seine Bestmarke im Weitsprung steht bei 6,75 m.

Als Kampfrichter und später als Kampfrichterobmann war er über viele Jahre bei zahlreichen Turn- und Sportveranstaltungen des Ammerlandes vertreten.

Fünfzehn Jahre bekleidete er das Amt des Kreissportwartes, über 25 Jahre war er Sportabzeichenobmann des Kreises Ammerland, und 30 Jahre leitete er die Altherren-Turnriege unserer TSG.

Für seine Leistungen und seinen Einsatz erhielt er hohe Auszeichnungen und Ehrungen. Der Deutsche Leichtathletik-Verband verlieh ihm für außerordentliche Verdienste die selten vergebene "Goldene Ehrennadel".

"Charly" war durch seine sportlichen Leistungen, sein humorvolles Wesen und seine gesellige Art bei seinen Sportkameraden anerkannt und beliebt.

Die TSG Westerstede hat Karl Hamjediers für sein Wirken und Tun zu danken.

Schwimmen

Bezirksmeisterschaften

Bei den Bezirksjahrgangsmeisterschaften in Oldenburg konnten sich bei 24 abgegebenen Meldungen der TSG 17 unter den ersten acht platzieren.

Erfolgreichste Schwimmerin war **Wiebke Meyer** [Jgg. 77], die **dreifache Bezirksmeisterin** wurde über 200 m Lagen (2:49,6 Min), 100 m Schmetterling (1:18,1 Min), 200 m Schmetterling (2:52,3 Min). Außerdem belegte sie den 7. Platz über 100 m Freistil (1:11,0 Min), den 8. Platz über 100 m Brust (1:32,5 Min) und den 11. Platz über 100 m Rücken (1:26,0 Min).

Silke Eilers [Jgg. 75] konnte den 2. Platz über 100 m Brust (1:28,3 Min), den 3. Platz über 100 m Rücken (1:19,2 Min) und den 5. Platz über 200 m Lagen (2:52,3 Min) belegen.

Birte Hunger [76] sicherte sich den 2. Platz über 200 m Rücken (3:03,5 Min) und den 4. Platz über 100 m Rücken (1:25,3 Min).

In der 4x100 m Lagenstaffel erreichten **Birte Hunger / Silke Eilers / Wiebke Meyer / Bianca Beeken** den 6. Platz (5:19,8 Min), über 4x100 m Freistil (mit **Tanja Garmers** statt **Birte Hunger**) den 8. Platz (4:44,2 Min).

Die weiteren Ergebnisse:

Malte Pacholke [75]	200m Brust	4. Platz
	100m Brust	11. Platz
Bianca Beeken [73]	100m Brust	6. Platz
	100m Schmetterling	8. Platz
	200m Freistil	7. Platz
	100m Freistil	11. Platz
Tanja Garmers [75]	200m Freistil	8. Platz
	100m Freistil	14. Platz

Landesmeisterschaften

Zu diesen Meisterschaften auf der 50-m-Bahn hatten 110 Vereine insgesamt 1853 Meldungen abgegeben. Trotzdem erzielten **Annika Pott** und **Wiebke Meyer** je eine **Bronzemedaille**. **Wiebke Meyer** verbesserte außerdem ihre Bestzeiten über 200 m Schmetterling (2:55,4 Min) und 100 m Freistil (1:09,5 Min).

Die Ergebnisse im Überblick:

Wiebke Meyer [77]	200 m Lagen	7. Platz
	100 m Schmetterling	3. Platz
	200 m Schmetterling	4. Platz
	100 m Freistil	11. Platz
	100 m Rücken	12. Platz
Annika Pott [76]	100 m Brust	3. Platz
	200 m Brust	6. Platz
	200 m Rücken	10. Platz
	100 m Rücken	11. Platz
Bianca Beeken [73]	100 m Brust	9. Platz
	200 m Freistil	9. Platz
	100 m Freistil	14. Platz
	100 m Schmetterling	12. Platz

Silke Eilers [75]	200 m Rücken	8. Platz
	100 m Schmetterling	7. Platz
	100 m Rücken	7. Platz

TSG – Pokalsieger

Beim 13. Edewechter Kinderschwimmfest konnte die jungen Schwimmer der TSG mit 53 Punkten den **Staffelpokal** gewinnen (vor dem Edewechter SV/29 Punkte und TSG Burg Gretesch aus Osnabrück/26 Punkte).

Folgende TSGer konnten 1. Plätze belegen:

Daja Hiljegerdes [82]	50 m Freistil (0:43,0)
	50 m Brust (0:54,1)
	50 m Rücken (0:52,1)
Wiebke Meyer [77]	100 m Rücken (1:25,7)
	100 m Schmetterling (1:16,4)
	100 m Freistil (1:13,2)
Sina Beckmann [78]	100 m Freistil (1:20,3)
	100 m Rücken (1:30,5)
Jessika Beeken [79]	50 m Freistil (0:36,6)

Auch **Christian Scheper** [82], **Michel Britz** [80], **Talke Meyer** [80], **Tim Beckmann** [80], **Anna Drieling** [78] und **Marco Illic** [78] konnten mit guten Leistungen überzeugen.

Landesmeister

Mit einem nicht erwarteten Erfolg kehrten die beiden Seniorenschwimmer von den Landes-seniorenmeisterschaften aus Wilhelmshaven zurück. Zu diesen Meisterschaften hatten 80 Vereine über 1800 Meldungen abgegeben.

Klaus Beckmann [Altersklasse 40] wurde gegen starke Konkurrenz gleich **vierfacher Landesmeister** (200 m Freistil, 400 m Freistil, 100 m Rücken, 200 m Rücken). Außerdem belegte er noch drei 2. Plätze (100 m Brust, 200 m Brust, 200 m Lagen) und einen 5. Platz (100 m Freistil).

Ute Beckmann [Altersklasse 35] war erfolgreich über 50 m Rücken (3. Platz), 100 m Rücken (4.), 50 m Schmetterling (4.), 50 m Freistil (5.) und 100 m Freistil (6.).

Beide Schwimmer erreichten danach bei den 23. Deutschen Seniorenmeisterschaften in Langenfeld je einen 5. Platz.

Jugendcamp

An der Ferienpaßaktion '91 hat sich die Schwimmabteilung mit einem **Jugendcamp im Hössenfreibad** beteiligt. Insgesamt 37 Kinder wurden für zwei Tage gepflegt und betreut. Neben eigener Freizeitgestaltung wurden bei herrlichem Sommerwetter Staffeln, Spiele, Herstellung von Buttons und eine Nachtwanderung angeboten. Den 9 Betreuern aus der Schwimmabteilung sei herzlich gedankt.

Klaus Beckmann

Volleyball

Aufstieg

In einem Qualifikationsspiel um den Aufstieg in die Bezirksklasse erlangte die **1. Frauenmannschaft** der TSG am 31. August in vier spannenden Sätzen (3:1) den Sieg gegen den TV Essen.

Damit hat sich die jahrelange Arbeit von *Hanna Sorgalla*, die jetzt von *Frank Sorgalla* offenbar erfolgreich fortgeführt wird, ausgezahlt.

14 "Netzhoppers" in Mecklenburg

Ende Juni waren 14 Spieler und Spielerinnen der Volleyball-Mixed-Mannschaft **"Netzhoppers"** zu Besuch bei Sportlern der TSG Neubuckow in Mecklenburg. Diese Begegnung war durch einen Mitspieler zustande gekommen, der aus dem Ostseebad Kühlungsborn stammt und lange Jahre in Neubuckow Volleyball gespielt hatte.



Die Westersteder wurden in den Familien sehr herzlich aufgenommen und konnten während ihres Aufenthalts viele Gemeinsamkeiten mit Land und Leuten an der mecklenburgischen Ostseeküste feststellen.

Am Ankunfts tag wurde nachmittags eine kleine Stadtführung organisiert, in deren Verlauf das Geburtshaus von Heinrich Schliemann besichtigt

wurde, der 1822 in Neubuckow zur Welt gekommen war und erste Jahre seiner Kindheit dort verbracht hatte.

Anschließend fand gleich der sportliche Vergleich mit der Männermannschaft der TSG Neubuckow statt. Hier zeigte sich die durch lange Spielpraxis und Erfahrung gewonnene Überlegenheit der Gastgeber gegenüber unserer reinen Freizeitmannschaft aus Westerstede. Abends wurde beim Eisbeinessen noch lange über den Spielverlauf diskutiert und Sieg und Niederlage gebührend gefeiert.

Am folgenden Tag stand eine Fahrt entlang der Ostseeküste auf dem Programm: Von Rerik am Salzhaff und der Halbinsel Wustrow aus ging es nach Kühlungsborn, einem alten Ostseebad mit Kurpark und typischer Bäderarchitektur. Unterwegs, vorbei am ältesten Ostseebad Heiligendamm, begleitete uns die Kleinbahn "MOLLY", deren Gleise neben einer alten Buchenallee nach Bad Doberan verlaufen. In Warnemünde, dem Hafen Rostocks, konnte man trotz stürmischen Wetters auf der Hafenpromenade und dem Hafenkai die frische Seeluft genießen.

Auf der Rückfahrt über Rostock, dessen vorbildlich restauriertes Stadtzentrum mit den alten hansestädtischen Ziegelbauwerken beeindruckte, wurde zum Abschluß das aus dem 12. Jahrhundert stammende Zisterzienserkloster bei Bad Doberan besichtigt.

Der Aufenthalt an der mecklenburgischen Ostseeküste ermöglichte den 14 Sportlern/ Sportlerinnen aus dem Ammerland einen kurzen Einblick in die derzeit schwierigen Verhältnisse im Nordosten unseres Landes. Alle waren sich aber darüber einig, daß die Gastgeber ein interessantes und vielseitiges Programm zusammengestellt hatten, wodurch die Freundschaft zwischen den Volleyballern gefestigt wurde. Die Westersteder **"Netzhopper"** erwarten nun bald die Sportler aus Neubuckow zu einem Gegenbesuch.

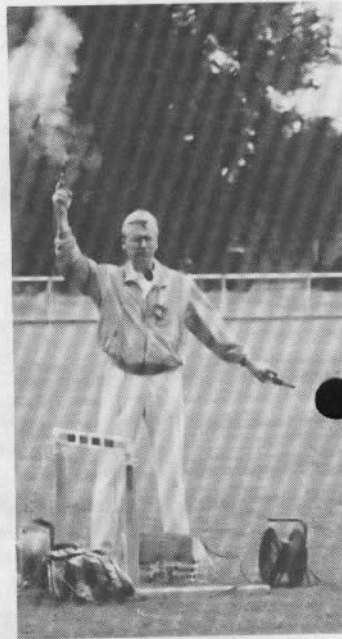
Jürgen Lüers

Leichtathletik auf der Hössen

Die Hössensportanlage hat am 8. September gezeigt, daß sie auch für überregionale Leichtathletikwettkämpfe hervorragend geeignet ist. Bei einem **Schüler-Vergleichswettkampf der Länder Sachsen-Anhalt, Bremen, Hamburg und Niedersachsen** fanden etwa 150 Teilnehmer in 10 leichtathletischen Disziplinen ausgezeichnete Bedingungen vor.

Den **Gesamtsieg** errang die Mannschaft **Niedersachsen I** vor Hamburg I, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen II, Hamburg II und Bremen.

Bei den Laufwettbewerben wurden erstmalig in Westerstede alle Zeiten elektronisch gemessen. Daher waren auch für den Starter *[rechts]* viel "Kabeli" und eine damit verbundene Startpistole nötig. Die Zielrichter-Treppe *[unten]* war nur Statist und wurde ersetzt durch eine Lichtschranke *[links im Bild unten]*.

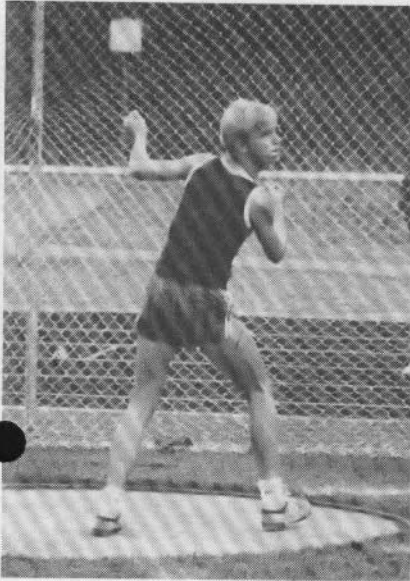


▲ 1000 - m - Zieleinlauf der Schüler/15

"Gedränge" gab es auf den sechs bzw. acht Bahnen der 400-m-Laufanlage nur bei den Langläufen und bei den Staffelwechseln.



◀ 4 x 75m - Staffel der Schülerinnen/14



▲ Premiere hatte die Anlage für den Diskuswurf.



▲ **Gunnar Greve** aus Leer (15 Jahre) siegte im Hochsprung mit **1,93m (!)** und erzielte damit gleichzeitig einen neuen niedersächsischen Landesrekord.

Beachtliche Leistungen gab es auch im Weitsprung. ►



▲ **Romke de Vries** vom Leichtathletik-Kreis Ammerland/Friesland bei einer Siegerehrung

Auf die vielen Helfer aus Westerstede und dem gesamten **Leichtathletik-Kreis Ammerland/Friesland** unter der Leitung der LA-Abteilung der TSG **Westerstede**, die auf den Anlagen draußen und im Wettkampfbüro für einen reibungslosen Ablauf sorgten, konnte nicht verzichtet werden.



Tischtennis

Von den Landesmeisterschaften in Ihlow kehrte **Katja Kohn** mit ihren bisher größten Erfolgen zurück:

Vizemeisterschaft im Doppel
16. Platz im Einzel
Achtelfinale im Mixed

An der 3. Kinderolympiade in Düsseldorf (16. - 18.8.91) waren unter den 1500 Teilnehmern auch 6 Jugendliche der TSG: Für **Sven Beckmann, Holger Bruns, Katja Kohn, Oliver Köhnke, Nadja Ottersberg** und **Malte Pott** war die Kinderolympiade ein großer Erfolg.

Viel Spaß hatten die Kinder auch an dem gut organisierten Rahmenprogramm:

Bundesligaspiel im Düsseldorfer Rheinstadion
Begegnung mit TT-Top-Spielern
TT-Grand-Prix-Turnier in Düsseldorf

Beim Wettkampf um das Erreichen der Bezirksendrangliste Weser-Ems in Weener konnten sich **Nina Köhnke** (Schülerinnen A) und **Katja Kohn** (Schülerinnen B) jeweils mit dem 2. Platz qualifizieren.

Bei dem eine Woche später in Jever stattfindenden Wettkampf um die Bezirksendrangliste konnte **Katja Kohn** den 5. Platz erreichen. **Nina Köhnke** war leider nicht so erfolgreich.

Die Schülerinnen A (**Nicole Kohn, Katja Kohn, Nina Köhnke, Nadja Ottersberg, Reena Hansen, Alexandra Fischer**) peilen für die kommende Saison mit guten Chancen den Aufstieg in die Bezirksliga an.

In die neugegründete Liga "5. Kreisklasse" versucht sich in dieser Saison eine Mannschaft der TSG einzureihen, die nur aus Hobbyspielern besteht. Wir wünschen dieser Mannschaft mit **Hilbert Köhnke, Franz-Peter Ottersberg, Günther Bruns, Werner Braje, Alfred Frey, Ralf Lohmann** und **Carsten Stöckmann** wie auch allen anderen Mannschaften, die am Punktspielbetrieb teilnehmen, eine gute Saison.

Die **Tischtennis-Jugendkreismeisterschaften** am 12./13. Oktober 1991 werden von der TSG in der Brakenhoff-Sporthalle ausgerichtet.

Das traditionelle **Weihnachtsturnier** findet in diesem Jahr am 14./15. Dezember 1991 in der Hössenhalle statt.

Wir hoffen, daß diese Veranstaltungen von Sportkameraden aus der gesamten TSG kräftig besucht werden.



Herzlich bedanken möchten sich die Schülerinnen A bei der Firma Hermann Rust für die gestifteten Trainingsanzüge und bei der LVM (Gerold Warntjen) für neue Trikots. So kann diese Mannschaft komplett neu eingekleidet in die neue Saison gehen.

Margitta Stöckmann

Basketball

Die Basketballer starteten unter ihrem **neuen und erfahrenen Trainer Bernd Tepe** erfolgreich in die neue Saison. Die erste Probe ihres Könnens legte die 1. Mannschaft in Hildesheim ab und gewann verdient mit 96 : 91.

Die Mannschaft hat gegenüber dem Vorjahr ein vollkommen verändertes Gesicht: Nicht weniger als sechs Spieler verließen zum Ende der Saison 90/91 die Mannschaft. Mit **vier neuen Spielern** wird ein Neuanfang gemacht:

Nils Bartling [21] / Aufbauspieler
kommt vom OTB
Torsten Willms [20] /
bisher Center in der 2. Mannschaft
Dirk Baumann [17] / Aufbau und Flügel
bisher TSG Jugend
Jörg Limberg [21] / Aufbau und Flügel
bisher 2. Mannschaft

Mit dieser neuen Mannschaft, die einen offensiven Basketball bevorzugt, strebt das Team zumindest den Klassenerhalt an.

Durch die Eingliederung der neuen Bundesländer ist die Liga noch stärker geworden.. Das bedeutet aber auch, daß die Kosten für den Spielbetrieb erheblich gestiegen sind. So muß die Abteilung an Fahrtkosten und Schiedsrichtergebühren für die 1. Mannschaft nicht weniger als 21.000,- DM aufwenden. Die Mannschaft würde sich freuen, wenn sie bei ihren Heimspielen von möglichst vielen Zuschauern Unterstützung finden würde.

Dieter Zucker

Turnen

Spiele verbindet

Für die Veranstalter des **Kulturfestes** am 7.9. in Rostrup war es fast eine Selbstverständlichkeit, die Spielgeräte der TSG beim diesjährigen Fest mit einzuplanen. Trotz der Terminüberschneidung mit der Leichtathletikveranstaltung in Westerstede leistete es sich die Turnabteilung, vertreten durch **Traute Kröncke**, einen gern gesehenen Beitrag mit den verschiedenen Spielgeräten zu geben.

Die Veranstaltung wurde vom Deutsch-Ausländischen Freundschaftsverein durchgeführt, und das Angebot der TSG zum gemeinsamen Spiel ist gewiß ein guter Weg, Vorurteile abzubauen und Kontakte zu schaffen.

Ob es auch wieder einmal gelingt, TSG-Mitglieder bei einem Spiel- und Sportangebot zusammenzuführen?

Kreisturnfest in Rastede

Mit einem vergleichsweise kleinen Aufgebot von 20 Kindern war die Turnabteilung der TSG beim Kinder- und Jugendturnfest in Rastede vertreten. Das Zeltlager, das einen solchen Wettkampf zu einem Erlebnis werden läßt, wurde von den Westerstedern nicht genutzt, aber am Sonntag konnten mit guten Leistungen Punkte beim Geräteturnen, beim Schwimmen und in der Leichtathletik gesammelt werden.

Für die teilnehmenden Jungen und Mädchen steht fest, sie wollen sich auch beim nächsten Kreisturnfest im Sommer 1992 in Bad Zwischenahn beteiligen. Zu wünschen ist, daß in den Turngruppen rechtzeitig die Vorbereitung beginnt und ein Besuch durch die aktive Unterstützung durch Eltern möglich wird.

Kinderturngruppen

Nach langjähriger Leitung mußte **Sonja Renger** aus gesundheitlichen Gründen ihre Mädchenturngruppe vom Montagnachmittag abgeben. Sonja hatte sich, selbst aus der Mädchenturngruppe kommend, als Kampfrichterin und als Referentin für das Kinderturnen qualifiziert. Um so bedauerlicher ist jetzt ihr Ausscheiden. **Herzlichen Dank für die geleistete Arbeit!**

Ebenfalls nach langjähriger Tätigkeit hat **Renate Bruns** ihre Kinderturngruppe abgegeben. Wer bei Renate mitmachen durfte, wird die gute Leistung in der Gruppe schätzen gelernt haben. **Herzlichen Dank dafür!** Für die Mitarbeit in der

ambulanten Herzgruppe wird **Renate Bruns** uns hoffentlich noch lange erhalten bleiben.

Der bisherige Helfer in der Kindergruppe, **Hartwig Meier-Ladewig**, führt freundlicherweise zunächst die Gruppe weiter, er möchte jedoch durch eine (möglichst ausgebildete) Fachkraft unterstützt werden.

Wer glaubt, Zeit, Interesse und die Fähigkeit zu haben, eine Turngruppe fortführen zu können, melde sich bitte beim Abteilungsleiter **Hartmut Kröncke** oder bei den Übungsleitern.

Skateboard-Anlage

Ein schönes Feriengeschenk und eine attraktive Bereicherung der Hössensportanlage war es für die Skateboard-Fahrer, als im Sommer die "Half-Pipe" fertiggestellt wurde. Finanziert wurden die Materialkosten von der Werbegemeinschaft. Mitarbeiter des städtischen Bauhofs errichteten nach Plänen und mit wesentlicher Unterstützung von Manfred Martens die Anlage, die inzwischen zu einem wahren Treffpunkt von Kindern und Jugendlichen geworden ist.

Die Aktiven der TSG, locker organisiert als "**Broken-Kingpin-Club Westerstede**", trafen sich zu Besprechungen über die Benutzung der "Half-Pipe". Folgendes wurde dabei betont:

Die Anlage darf nur mit entsprechender Schutzkleidung benutzt werden.

Wenn Skater auf der Half-Pipe fahren, darf sich kein Unbeteiligter auf der Anlage aufhalten.

Kinder, die das Gerät als Rutsche benutzen, müssen es verlassen, wenn Skater darauf fahren.

Zuschauer müssen mindestens 4 Meter Abstand halten.

Negative Begleiterscheinungen gab es leider auch schon: **Jugendliche benutzten das Gerät als "höchste Theke Westerstedes" bzw. glaubten, das Gerät durch Schmierereien verschönern zu können.** Damit der freie Zugang weiter beibehalten werden kann, sollten alle Vernünftigen dafür sorgen, daß die Geräte nur zweckentsprechend genutzt und pfleglich behandelt werden.

Hartmut Kröncke

Das ist drin:

Schwimmen	2
Volleyball	3
Leichtathletik	4/5
Tischtennis	6
Basketball	6
Turnen	7

Stimmt die Adresse?
Sonst Mitteilung an die Redaktion!
Anruf genügt!

In eigener Sache

Unsere Verteiler berichten uns immer wieder davon, daß sie einzelne Mitteilungsblätter nicht zustellen können, weil die Adressen nicht stimmen oder sie die bei den Adressen angegebenen Hausnummern nicht finden können.

Deshalb unsere Bitte: **Melden Sie der Geschäftsstelle oder der Redaktion, wenn Sie oder Bekannte von Ihnen das Mitteilungsblatt nicht erhalten.**

VOLLEYBALL

VOLLEYBALL

!! Mitspieler gesucht !!

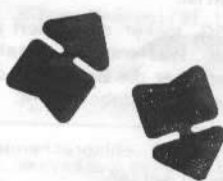
Die 1. Herrenmannschaft der Volleyball-Abteilung (junge Leute zwischen 17 und 19 Jahren) sucht noch Spieler, die schon Volleyball gespielt haben und/oder ein gutes Ballgefühl mitbringen.

Interessenten melden sich bitte bei Frank Wölbern (Tel. 3341/ab 19.30 Uhr) oder gleich beim Training:

donnerstags ab 18.30 Uhr im Teil C der Robert-Dannemann-Halle.

VOLLEYBALL

VOLLEYBALL



TURNEN TURNEN TURNEN

Übungsleiter/innen gesucht

(siehe Seite 7)

TURNEN TURNEN TURNEN

Leichtathletik:

Als **neue Übungsleiter** konnten **Christian Bähke** (für Jugendliche ab 13 Jahre und Erwachsene) und **Peter Preusker** (für Kinder bis 12 Jahre) gewonnen werden.

Das **Training** wird daher schon seit einiger Zeit wie folgt in der großen Hörsenhalle durchgeführt:

mittwochs	17.00-18.00 Uhr (ab 13 Jahre)
freitags	15.00-16.00 Uhr (bis 12 Jahre)

Der **Lauftreff** ist immer ausgerichtet für jeden Leistungsstand und alle Altersklassen. Wir treffen uns regelmäßig vor der Bezirkssportschule auf der Hörsen:

donnerstags	ab 19.30 Uhr
sonntags	ab 10.00 Uhr

IMPRESSUM: Redaktion: Berndt Erben Tel. 04488/1790
Erwin Meyer Tel. 04488/4137
Herausgeber: TSG Westerstede Tel. 04488/1876
2910 Westerstede Am Bahnhof 1

Druck: J. Folte, Neusüden

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 15. November 1991